



München, 03. Juli 2020

## **Für den Besuch der Gottesdienste ist keine Anmeldung mehr erforderlich**

Die Erfahrung der letzten Wochen hat gezeigt, dass die durch das Schutzkonzept zunächst nachdrücklich nahegelegte namentliche Anmeldung zu den Gottesdiensten nunmehr entbehrlich ist. Die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt innerhalb der Kapazitätsgrenze der in der Pfarrkirche ausgewiesenen Plätze. Deshalb brauchen Sie sich bis auf weiteres nicht mehr anzumelden. Wir bitten Sie aber, zur möglichen Nachverfolgung von Infektionsketten Ihren Namen und eine Tel-Nr. oder E-Mail-Adresse aufzuschreiben (aus Gründen des Datenschutzes erhält jede/-r ein eigenes Blatt).

Die Liste dafür liegt am Eingang auf.

## **Wichtige Anti-Corona-Auflagen sind weiterhin zu beachten**

Weiterhin gelten die Bestimmungen des Infektionsschutzkonzepts:

- Von Ihnen geht kein Ansteckungsrisiko aus, d.h. Sie hatten während der letzten 14 Tage nicht Kontakt zu einer Person, die an Sars2-Covid 19 erkrankt war.
- Sie selbst weisen keine spezifischen Symptome (Husten, Schnupfen, Fieber, Atemwegsbeschwerden) auf.
- Sie halten sowohl im Freien wie auch im Inneren der Kirche möglichst über 1,5 Meter Abstand zur nächsten Person (ausgenommen: Menschen, die innerhalb einer Wohngemeinschaft zusammen leben).
- Sie nehmen in der Kirche lediglich die ausgezeichneten freien Plätze ein.
- Sie tragen beim Umhergehen in der Kirche eine Mund-Nasen-Bedeckung, die auf dem Platz nicht mehr erforderlich ist.
- Besondere Achtsamkeit beim Kommunionempfang:  
Bitte tragen Sie auf dem Weg eine Mund-Nasen-Bedeckung. Gehen Sie bitte nur im Mittelgang nach vorne und immer durch das Seitenschiff wieder auf den Platz zurück.

## **Veranstaltungen im Pfarrheim**

Im Zuge der allmählichen Lockerungen der Corona-Präventions-Vorschriften sind unter bestimmten Auflagen wieder Veranstaltungen im Pfarrheim erlaubt. Wir haben dafür ein geeignetes Hygiene-Konzept erstellt, das im Pfarrbüro aufliegt und von allen Verantwortlichen zur Kenntnis zu nehmen ist, die etwas im Pfarrheim planen. Vor allem in der Zeit nach den Sommerferien werden wir sehen, welche Gruppierungen dann wieder Veranstaltungen durchführen können.